

Steckbrief OKJA SG

Angaben zum Verband

Rechtsform:	Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB
Gründungsjahr:	31. Mai 2018 in Wattwil
Kanton(e):	St. Gallen
Kontaktperson:	Désirée Tikada
Anschlussmitglieder:	31
Art der Anschlussmitglieder:	<p>Vollmitglieder (mit Stimm- und Wahlrecht, volle Leistung): Gemeinden, Institutionen oder Körperschaften, welche professionelle kommunale Offene Kinder- und/oder Jugendarbeit im Kanton St. Gallen anbieten oder anstreben. Dies gilt auch für Anbieter im Auftrag der Gemeinden. Diese gelten als eine Gesamtstelle.</p> <p>Anschlussmitglieder (ohne Stimm- und Wahlrecht, eingeschränkte Leistung): Gemeinden, Institutionen oder Körperschaften im Sinne der Partnerschaft des NEKJA SG, welche Arbeit mit Kindern und/oder Jugendlichen im Kanton St. Gallen anbieten oder anstreben. Gönner (ohne Stimm- und Wahlrecht, keine Leistungen): Jede natürliche und juristische Person sowie von öffentlichen Körperschaften, welche die Verbandszwecke unterstützen.</p>
Ziele:	<p>Der Verband bezweckt, in weiteren Netzwerken, Verbänden und Trägerschaften Mitglied zu sein. OKJA SG wirkt als professioneller Verband der OKJA im Kanton SG. Er strebt den Betrieb einer Geschäftsstelle an. Der Verband profiliert sich als jugendpolitischer Akteur. Er bezweckt und unterstützt die Zusammenarbeit, Anerkennung, Förderung sowie die fachliche Weiterentwicklung der OKJA im Kanton SG. Der Verband setzt sich gemeinsam mit seinen Partnern und Mitglieder dafür ein, dass alle Kinder und Jugendliche ihre Rechte und Bedürfnisse wahrnehmen und ihren Lebensraum mitgestalten können. So soll bspw. Die kommunale OKJA sowie entsprechende Fachstellen mit optimalen Rahmenbedingungen geschaffen und gestärkt werden. Der Verband ist bestrebt, die verbindlichen rechtlichen Grundlagen weiter zu implementieren, welche in der OKJA nötig sind, um professionelle Arbeit zu gewährleisten. OKJA SG setzt sich fachlich, ideell und politisch für die kommunalen, regionalen und kantonalen Interessen offener Kinder- und Jugendarbeit ein. Der Verband nimmt öffentlich Stellung zu aktuellen Kinder- und Jugendfragen sowie Angeboten der OKJA. Er betreibt Lobbyarbeit. OKJA SG bietet Fachvertretenden der OKJA eine Plattform für Vernetzung, Fortbildung, Reflexion und Diskussion mit dem Ziel von Weiterentwicklung und Qualitätssicherung.</p>

Zielgruppen /Anspruchsgruppen:	Politik, Fachpersonen aus der OKJA, Hochschulen, Verbände, Vereine, etc.
Leistungen / Aufgaben:	Dem Vorstand obliegt die strategische Leitung des Verbandes. Siehe Ziele.

Vorstand

Anzahl Mitglieder:	8
Zusammensetzung:	Fachpersonen der OKJA, je Region 1 Vertretung
Ressort:	Ja
Funktionen:	Präsidium, Aktuar*in, Kassierer*in, Beisitz

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle:	nein
Seit wann:	
Anzahl Personen:	
Anzahl Stellenprozente:	
Funktionen der MA:	

Rechtliche Grundlage

Bestehende rechtliche Grundlage kantonale Ebene im Bereich OKJA/KJF:	Ja, (insbesondere Art. 58bis, in zweiter Linier Art. 58ter und Art. 58quater) https://www.gesetzessammlung.sg.ch/app/de/texts_of_law/911.1/versions/2524
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang rechtliche Grundlage:	Zusätzlich zur rechtlichen Grundlage braucht es mehr Wissen, Information, Sensibilisierung zu Kinder- und Jugendarbeit, ihren Wirkungen und was eine ganzheitliche Kinder- und Jugendarbeit ausmacht.
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	-.

Finanzen / strukturelle Förderung

Jahresumsatz:	-
----------------------	---

Zusammensetzung Finanzierung:	LV mit Kanton, Mitgliederbeiträge
Leistungsvereinbarung (mehrere) / Subventionsvertrag mit Kanton – Höhe / Laufzeit:	LV 2022 bis 2024, jährlich 5'000.00 CHF
Projektfinanzierung:	-
Finanzierung der kommunalen Angebote (Anschlussmitglieder):	-
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Verbandes:	Bei Schaffung Geschäftsstelle muss die Finanzierung gewährleistet sein. Dies kann nicht nur über Mitglieder finanziert werden.
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	Finanzierungsplanung erstellen und Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten

Politische Strategien / Vorgehen

Einbezug von Entscheidungsträger auf kantonaler Ebene in die Verbandsarbeit:	-
Gefässe für politisches Lobbying auf kantonaler Ebene:	-
Vorhandene, zentrale Partnerschaften für die politische Arbeit auf kantonaler Ebene:	Partnerschaft mit NEKJA SG, Netz SG, Blaues Kreuz, SGKGP, FHSG, Amt für Soziales Kanton SG
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang mit politischer Strategie:	-
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	Strategische und Umsetzungsziele definieren und umsetzen

Kanton

Zuständiges Departement beim Kanton:	Amt für Soziales Kanton St. Gallen
Ansprechperson beim Kanton / Funktion:	Mirjam Schegg, Koordination Kinder- und Jugendförderung